



## STREETHOCKEY WELTMEISTERSCHAFT 2015 ZUG / SCHWEIZ

### Streethockey Weltmeisterschaft 2015 in Zug

Auf die Initiative des Streethockeyvereins Oberwil Rebels wurde ein unabhängiges Organisations-Komitee "**Streethockey Weltmeisterschaft 2015 Zug**" gegründet, welches die Bewerbung für die Weltmeisterschaft beim Internationalen Verband eingegeben hat.

Das Organisations-Komitee hat mit grosser Freude zur Kenntnis genommen, dass am vergangenen Samstag, den 22. Januar 2011 an der Sitzung des Streethockey Weltverbandes ISBHF in London die Weltmeisterschaft 2015 nach Zug, in die Schweiz vergeben wurde. Das eingereichte Dossier wurde durch SSHA Verbandspräsident Peter Hofmann an dieser Sitzung im Auftrag des OK's präsentiert. Die bestechende Präsentation und mit einem beeindruckenden Dossier, konnte man die internationale Versammlung von Zug als Standort überzeugen. Die Konkurrenz aus Hong Kong und Deutschland hatten ihre Kandidatur bereits zurückgezogen und damit ging schliesslich der Entscheid einstimmig an die Schweiz.

Die Oberwil Rebels, welche sich von Beginn weg für diese Kandidatur stark gemacht und engagiert haben, freuen sich auf diesen tollen internationalen Event in der Stadt Zug. Der Grossanlass wird für den Streethockeysport in der Schweiz neue Dimensionen annehmen. Erwartet werden gegen 1'000 Athleten aus 20 Nationen mit 26 - 30 Teams. Als sportliche Austragungsorte dienen die Bossard-Arena für den A-Pool, sowie die Trainingshalle des EV Zug für den B-Pool und die Sporthalle für die Damen. Dank der guten Infrastruktur in der Stadt Zug ist es möglich, den kompletten Anlass auf engstem Raum durchzuführen. Dies erleichtert die Transportwege enorm. Zudem wird mit Sicherheit eine tolle Sportatmosphäre rund um Uptown Zug aufkommen. Bis dahin wird der Vorplatz fertiggestellt sein und dieser soll durch die Weltmeisterschaft als Eventplatz genutzt werden. Der Stadtrat, wie auch der Regierungsrat haben ihre vollste Unterstützung zugesichert, was bei der Präsentation in London einen zusätzlichen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Im Juni wird eine Delegation des Komitees nach Bratislava reisen, um mit den Organisatoren der WM 2011 Erfahrungen auszutauschen.

Da sich das Budget auf rund zwei Millionen Schweizer Franken beläuft, wird ein neuer Verein gegründet. Da Streethockey nach wie vor eine Randsportart in der Schweiz ist, möchte das OK durch die Weltmeisterschaft den Sport näher zum Breitensport heranzuführen. Für dieses Unterfangen benötigt das OK aber auch die volle Unterstützung des Schweizerischen Verbandes und deren Vereine.

Sportliche Grüsse

Maurus Schönenberger  
OK-Präsident  
Tel: 079 414 64 03

August von Wartburg  
Co-Präsident  
Tel: 079 340 37 67